

## **Kleine Personenhandelsgesellschaft gem. § 267 HGB (z.B. GmbH & Co. KG): Checkliste zur Aufstellung eines Anhangs für 2010**

<b>Anhang</b>		<b>§§ HGB</b>	<b>erl.</b>
<b>I.</b>	<b>Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des JA</b>		
1.	Zusätzliche Angaben wegen Generalnorm	264 II 2	
2.	Darstellungstetigkeit (Gliederung Bilanz, GuV)	§ 265 I 2	
3.	Durchbrechung der Darstellungs- und Methodenstetigkeit aufgrund erstmaliger Anwendung BilMoG	Art. 67 VIII 1 EGHGB	
4.	Vergleichbarkeit mit Vorjahr (nicht vergleichbare Zahlen, Anpassung Vorjahresbeträge)	§ 265 II 2, 3	
5.	keine Anpassung der Vorjahresbeträge bei erstmaliger Anwendung BilMoG	Art. 67 VIII 2 EGHGB	
6.	Mehrere Geschäftszweige	§ 265 IV 2	
7.	vorzeitige Anwendung der gesamten Vorschriften zum BilMoG	Art. 66 III 6 EGHGB	
<b>II.</b>	<b>Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden</b>		
1.	Angabe der auf die Posten der Bilanz und GuV angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	§ 284 II Nr. 1	
2.	Grundlagen der Währungsumrechnung	§ 284 II Nr. 2	
3.	Angabe der Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und deren Begründung und deren Einfluss auf die VFE-Lage	§ 284 II Nr. 3	
4.	Einbeziehung von Fremdkapitalzinsen in die HK	§ 284 II Nr. 5	
<b>III.</b>	<b>Erläuterungen zur Bilanz</b>		
	<b>Anlagevermögen</b>		
1.	Mitzugehörigkeit zu anderen Posten im AV bzgl. verbundenen Unternehmen und Beteiligungsverhältnissen	§ 265 III 1 oder in Bilanz	
2.	Gründe, welche die Annahme einer betrieblichen Nutzungsdauer eines entgeltlich erworbenen Geschäfts- oder Firmenwerts von mehr als fünf Jahren rechtfertigen	§ 285 Nr. 13	
3.	ausschüttungsgesperrte Beträge (§ 268 VIII) aus der Aktivierung selbst erstellter immaterieller Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	§ 285 Nr. 28	
4.	Angabe BW und beizulegender Wert für <b>Finanzinstrumente im AV</b> , die nicht auf ihren beizulegenden Zeitwert abgeschrieben wurden	§ 285 Nr. 18a	
5.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angabe der Gründe für das Unterlassen der Abschreibung</li> <li>• Anhaltspunkte für nicht dauernde Wertminderung</li> </ul>	§ 285 Nr. 18b	
6.	ausschüttungsgesperrte Beträge (§ 268 VIII) aus der Aktivierung von Vermögensgegenständen zum beizulegenden Zeitwert	§ 285 Nr. 28	

Anhang		§§ HGB	erl.
7.	zu Anteilen oder Anlageaktien an <b>bestimmten Investmentvermögen</b> : <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wert, aufgegliedert nach Anlagezielen</li> <li>• Differenz zum Buchwert</li> <li>• für das Geschäftsjahr erfolgte Ausschüttungen</li> <li>• Beschränkungen in der Möglichkeit der täglichen Rückgabe</li> <li>• Gründe dafür, dass eine außerplanmäßige Abschreibung bei voraussichtlich nicht dauernder Wertminderung unterblieben ist</li> <li>• Anhaltspunkte für nicht dauernde Wertminderung</li> </ul>	§ 285 Nr. 26	
8.	langfristige Ausleihungen gg. Gesellschafter	§ 264c I HGB oder in Bilanz	
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
9.	Mitzugehörigkeit zu anderen Posten im UV bzgl. verbundenen Unternehmen und Beteiligungsverhältnissen	§ 265 III 1	
10.	Angabe Forderungen mit RLZ > 1 Jahr im Rahmen des § 266 I 3	§ 268 IV 1	
11.	Forderungen gg. Gesellschafter bei GmbH	§ 264c I HGB oder in Bilanz	
<b>Wertpapiere</b>			
12.	Mitzugehörigkeit zu anderen Posten im UV bzgl. verbundenen Unternehmen und Beteiligungsverhältnissen	§ 265 VII Nr. 2, 266 II	
<b>Latente Steuern</b>			
13.	ausschüttungsgesperrte Beträge (§ 268 VIII) aus der Aktivierung von latenten Steuern	§ 285 Nr. 28	
<b>Eigenkapital</b>			
14.	Betrag bei Einstellungen des Eigenkapitalanteils von Wertaufholungen in andere Gewinnrücklagen	§ 29 IV 2 GmbHG oder in Bilanz	
15.	Bei Bilanzierung teilweiser Ergebnisverwendung: Angabe einbezogener Gewinn-, Verlustvortrag	§ 268 I 2 oder in Bilanz	
16.	Angabe des Betrags der ausstehenden Einlage (§ 172 I HGB)	§ 264c II 9	
17.	Angabe der an einen Kommanditisten zurückgezahlten Einlagen gem. § 172 IV HGB	§ 264c II 9	
18.	Angabe des gezeichneten Kapitals in DM, sofern es noch nicht auf Euro umgestellt wurde	Art. 42 III EGHGB / Vorspalte Bilanz	
<b>Rückstellungen</b>			
19.	zu den Pensionsrückstellungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• angewandtes versicherungsmathematisches Berechnungsverfahren</li> <li>• die grundlegenden Annahmen der Berechnung, wie den Zinssatz, die erwarteten Lohn- und Gehaltssteigerungen und die zugrunde gelegten Sterbetafeln</li> </ul>	§ 285 Nr. 24	
20.	Angabe der Überdeckung, wenn eine Auflösung der Pensionsrückstellung nach BilMoG unterblieben ist, weil bis zum 31.12.2024 wieder Zuführungen erforderlich wären	Art. 67 I 4 EGHGB	

grau unterlegte Felder betreffen die Neuerungen durch das BilMoG

Anhang		§§ HGB	erl.
21.	Angabe der Unterdeckung der Pensionsrückstellung, wenn von der ratierlichen Ansammlung des Art. 67 I EGHGB bis zum 31.12.2024 Gebrauch gemacht wird.	Art. 67 II EGHGB	
22.	bei Verrechnung von Planvermögen (§ 246 II 2 HGB): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschaffungskosten und beizulegender Zeitwert der verrechneten Vermögensgegenstände</li> <li>• Erfüllungsbetrag der verrechneten Schulden</li> </ul>	§ 285 Nr. 25	
23.	Fehlbetrag bei Rückstellungen für laufende Pensionen aus Altzusagen	Art.28 II,48 VI EGHGB	
<b>Verbindlichkeiten (Vb)</b>			
24.	Mitzugehörigkeit zu anderen Posten bzgl. verbundenen Unternehmen und Beteiligungsverhältnissen	§ 265 III	
25.	Verbindlichkeiten mit RLZ < 1 Jahr	§ 268 V 1	§ 266 I 3
26.	Verbindlichkeiten mit RLZ > 5 Jahre	§ 285 Nr. 1a	
27.	Gesamtbetrag der Vb, die durch Pfandrechte gesichert sind	§ 285 Nr. 1b	
28.	Angabe Verbindlichkeiten gg Gesellschafter	§ 264c I HGB oder in Bilanz	
<b>Haftungsverhältnisse</b>			
29.	Gesonderte Angabe der in § 251 HGB bezeichneten Haftungsverhältnisse, gg. verbundenen Unternehmen gesondert	§ 268 VII	
30.	für nach § 251 unter der Bilanz oder gem. § 268 VII im Anhang ausgewiesene Verbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse, die Gründe der Einschätzung des Risikos der Inanspruchnahme	§ 285 Nr. 27	
<b>IV. Erläuterungen zur GuV</b>			
1.	Gesonderter Ausweis der zusammengefassten Posten	§ 265 VII Nr. 2, 275 II	
2.	Gesonderter Ausweis der außerplanmäßigen Abschreibungen nach § 253 III 3 HGB wegen dauernder Wertminderung im Anlagevermögen	§ 277 III 1 oder in GuV	
3.	Gesonderter Ausweis der außerplanmäßigen Abschreibungen nach § 253 III 4 HGB wegen nicht dauernder Wertminderung im Finanzanlagevermögen	§ 277 III 1 oder in GuV	
4.	Bei UKV: Angabe Personalaufwand wie im GKV gegliedert	§ 285 Nr. 8b	
5.	bei Verrechnung von Planvermögen (§ 246 II 2 HGB): <ul style="list-style-type: none"> <li>• verrechnete Aufwendungen und Erträge</li> </ul>	§ 285 Nr. 25	

grau unterlegte Felder betreffen die Neuerungen durch das BilMoG

Anhang		§§ HGB	erl.
V.	<b>Sonstige Angaben</b>		
1*.	Angabe zu den Organmitgliedern: <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Gj oder später ausgeschiedene Gf mit Familiennamen, mind. einem Vornamen, Beruf</li> <li>• Vorsitzender der Gf</li> <li>• Im Gj oder später ausgeschiedene Aufsichtsräte / Beiräte mit Familiennamen, einem Vornamen, Beruf</li> <li>• Vorsitzender und Stellvertreter des AR / Beirat</li> </ul>	§ 285 Nr. 10	
2*.	Angabe gewährte Vorschüsse und Kredite an Organmitglieder (Zugang, Rückzahlung, Endstand, Zinssätze, wesentliche Bedingungen, eingegangene Haftungsverhältnisse)	§ 285 Nr. 9c	
3.	Bei Konzernzugehörigkeit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Angabe Name, Sitz MU für größten Konsolidierungskreis</li> <li>• Angabe Name, Sitz MU für kleinsten Konsolidierungskreis</li> <li>• Ort, wo offengelegter KoA erhältlich ist</li> </ul>	§ 285 Nr. 14	
4.	Bei Anteilsbesitz von mind. 20 %: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Name, Sitz Unternehmen</li> <li>• Höhe des Anteils am Kapital</li> <li>• Eigenkapital</li> <li>• Ergebnis letztes Geschäftsjahr</li> </ul>	§ 285 Nr. 11	Schutzklausel § 286 III
5.	bei PHG i.S.d. § 264a HGB: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Name, Sitz, gezeichnetes Kapital der Komplementärgesellschaft</li> </ul>	§ 285 Nr. 15	
6.	<b>bei Bewertungseinheiten gem. § 254 HGB:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betrag der Vermögensgegenstände, Schulden, schwebende Geschäfte, mit hoher Wahrscheinlichkeit vorgesehene Transaktionen</li> <li>• Absicherung welcher Risiken</li> <li>• einbezogen in welche Art von Bewertungseinheit</li> <li>• Höhe der abgesicherten Risiken</li> </ul> sofern keine Angabe im Lagebericht	§ 285 Nr. 23a	
7.	<b>für die jeweils abgesicherten Risiken:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gründe für den künftigen voraussichtlichen Ausgleich der gegenläufigen Wertentwicklungen oder Zahlungsströme,</li> <li>• in welchem Umfang und</li> <li>• für welchen Zeitraum</li> </ul> sofern keine Angabe im Lagebericht	§ 285 Nr. 23b	
8.	Erläuterung der mit hoher Wahrscheinlichkeit erwarteten Transaktionen, die in die Bewertungseinheiten einbezogen wurden, sofern keine Angabe im Lagebericht	§ 285 Nr. 23c	
9.	Ergebnisverwendungsvorschlag im Anhang? Alternative zur gesonderten Einreichung zum HR	§ 325 I	

\* Für diese Angabepflichten gelten als gesetzliche Vertreter einer GmbH & Co. KG die Mitglieder des vertretungsberechtigten Organs der vertretungsberechtigten Gesellschaften, d. h. die Geschäftsführer der Komplementär-GmbH (§ 264a II HGB).

grau unterlegte Felder betreffen die Neuerungen durch das BilMoG